

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

---

19. Februar 1949

Blatt 179

## Infektionskrankheiten im Jänner =====

Der letzte Bericht des Gesundheitsamtes der Stadt Wien weist im Jänner keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Vormonat auf. Bei den Diphtherie- und Scharlacherkrankungen wird ein leichter Rückgang verzeichnet. Im Berichtsmonat gab es 211 Diphtherieerkrankungen mit 9 Todesfällen. Die Zahl der Scharlachfälle war mit 432 Erkrankungen fast gleichbleibend. Es gab nur einen einzigen Todesfall.

Die Darminfektionskrankheiten, Typhus, Paratyphus und Dysenterie, haben den im Dezember erreichten Tiefstand nicht wesentlich überschritten. Es gab 12 Typhuserkrankungen mit einem Todesfall.

Die Zahl der Neuuntersuchungen in den Tbc-Fürsorgestellen betrug 2774 (Dezember 2734). Davon wiesen 1956 eine Tuberkulose auf (im Vormonat 1979). In 810 Fällen wurde eine aktive Tuberkulose festgestellt. Am Ende des Berichtsmonates waren von der Fürsorge 41.893 aktive Tuberkulose erfaßt, davon 8544 Fälle an offener Tbc (im Dezember 8998).

Die Parteienfrequenz der Beratungsstellen für Geschlechtskranke betrug 5839. An neuen venerischen Erkrankungen wurden festgestellt: 48 Gonorrhoeefälle bei Frauen, 6 bei Männern, 9 Luesfälle bei Frauen, 2 bei Männern. Von 437 im Wochendurchschnitt untersuchten Kontrollprostituierten waren 13 geschlechtskrank. Unter 553 untersuchten Geheimprostituierten waren 33 venerisch infiziert. Aus ganz Wien wurden 621 Fälle neuer venerischer Erkrankungen gemeldet. (Im Vormonat 763).

Preise der aufgerufenen Lebensmittel  
=====

Für die Woche vom 21. bis 27. Februar gelten für Wien nachstehende Verbraucherpreise:

|                           |          |
|---------------------------|----------|
| Butter:                   |          |
| Teebutter                 | kg 22.-- |
| Tafelbutter               | " 21.30  |
| Haferflocken              | " 2.80   |
| Hülsenfrüchte:            |          |
| Erbsen, ganz              | " 1.10   |
| Spalterbsen               | " 1.20   |
| Bohnen                    | " 1.50   |
| Kartoffeln                | " -.41   |
| Kochmehl                  | " 1.60   |
| Kabeljau:                 |          |
| Rundfisch                 | " 5.16   |
| Filet                     | " 9.20   |
| Kunstspeisefett           | " 8.--   |
| Pferdefleischkonserven    | " 6.--   |
| Rollgerste                | " 1.40   |
| Speiseöl                  | " 8.--   |
| Trockenei                 | " 14.--  |
| Teigwaren:                |          |
| Bandnudeln                | " 3.33   |
| Fleckerln, Suppeneinlagen | " 3.37   |
| Fadennudeln               | " 3.39   |
| Makkaroni                 | " 3.43   |
| Spaghetti                 | " 3.43   |
| Zucker:                   |          |
| Normalkristallzucker      | " 3.20   |
| Feinkristallzucker        | " 3.34   |
| Würfelzucker              | " 3.43   |
| Staubzucker               | " 3.43   |

Wieder Ferkelmarkt in Wien  
=====

Vor einigen Tagen wurde im Gemeinderatsausschuß für Ernährungsangelegenheiten die Wiedereröffnung des Jungschweine-marktes in Groß-Enzersdorf genehmigt. Bekanntlich wurde der einzige Ferkelmarkt Wiens zu Beginn des Krieges von Floridsdorf nach Groß-Enzersdorf verlegt, wo er aber von nicht langer Dauer war.

Der erste Ferkelmarkt wird schon am kommenden Mittwoch, den 23. Februar, um 8 Uhr früh, eröffnet. Ab diesem Tag findet er dann regelmäßig an jedem Mittwoch, statt. Am selben Tag wird in Groß-Enzersdorf auch der provisorische Lebensmittelmarkt beginnen. Sein Standort ist auf dem Marktplatz nächst der Schloßhofer Straße. Die Dauer des Marktverkehrs wird jeweils vom Marktamt der Stadt Wien festgesetzt und durch Anschlag kundgemacht werden.

Wieder 50 kg Kohle für Raumheizung  
=====

Das Hauptwirtschaftsamt Wien gibt bekannt:

Der Abschnitt 11 der Brennstoffkarte für Raumheizung wird zum Bezug von 50 kg Kohle aufgerufen. Auch der ungültig gestempelte Abschnitt 11 der Brennstoffkarte für Raumheizung ist vom Kohlenhandel einzulösen. Die Belieferung durch den Handel erfolgt nach Maßgabe der Einläufe.

Die im Monat November 1948 aufgerufenen Abschnitte 7 und 8 der Brennstoffkarte für Raumheizung verlieren am 31. März ihre Gültigkeit.

Zwei instandgesetzte Feuerwachen  
=====

Im Bauprogramm der Stadt Wien wurde auch die Instandsetzung der zum Teil schwer beschädigten Gebäude der Wiener Feuerwachen vorgesehen. Derzeit gehen die Renovierungsarbeiten in zwei Feuerwachen ihrem Ende zu. Das Haus der Feuerwache in Penzing, Nisselgasse 14 bekam ein Stockwerk aufgebaut und einen neuen Steigerturm. Die Simmeringer Feuerwehr auf den Enkplatz erhielt eine größere Wagenhalle mit verbesserter Ausfahrt.

Ausgabe der neuen Zusatzkarten in den Kartenstellen  
=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Lebensmittelzusatzkarten werden ab Montag, den 21. ds., durch die Kartenstellen ausgegeben. Die Ausgabe erfolgt nach den Anfangsbuchstaben A bis G am Montag, H bis K am Dienstag, L bis O am Mittwoch, P bis Sch am Donnerstag, St bis Z am Freitag. Ausgabezeit am Mittwoch von 8 bis 15 Uhr, an den übrigen Tagen von 10 bis 16 Uhr.

Die Anforderungslisten sind in zweifacher Ausfertigung abzugeben. Zur leichteren Übersicht sind Jugendliche wohl in der gleichen Anforderungsliste, aber getrennt von den übrigen Zusatzkartenbeziehern, unter Angabe des Tages, Monates und Jahres der Geburt anzuführen.